

ATLAS JUNIOR – PÄDIATRISCHER ALS-SIMULATOR P76

ATLAS JUNIOR – PÄDIATRISCHER ALS-SIMULATOR P76

> INHALT

Allgemeine Informationen zum Produkt	3
Lieferumfang	3
Merkmale	4
Allgemeine Handhabung	5
Sicherheitshinweise	5
Installation	5
Atemwege	6
Herz-Lungen-Wiederbelebung	8
Kreislauf	9
Neurologisch	10
Audio	10
Netzwerk-/Routereinstellungen	11
So verbinden Sie Atlas Junior mit REALITi 360	11
So ändern Sie die WLAN-Einstellungen von Atlas Junior	14
FAQ	16
Ersatzteile	17
Technische Daten	17
Kontaktinformationen	17

ATLAS JUNIOR – PÄDIATRISCHER ALS-SIMULATOR P76

➤ ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUM PRODUKT

Atlas Junior ist der pädiatrische ALS-Simulator von 3B Scientific, der für das interdisziplinäre und interprofessionelle Notfalltraining vorgesehen ist. Er ermöglicht umfangreiche notfallspezifische Anwendungen im Rahmen der simulationsbasierten Aus- und Weiterbildung zu erweiterten lebensrettenden Maßnahmen.

➤ LIEFERUMFANG



1. Tasche für Verbrauchsmaterial
2. Ladegerät für Atlas Junior
3. IM-Ersatzteil

4. IO-Ersatzteil
5. IV-Ersatzteil
6. Gleitmittel

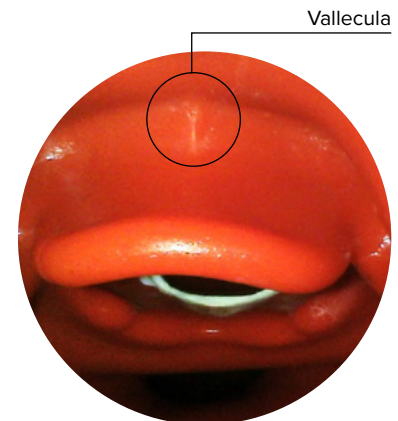
7. Luer-Lock-Röhrchen
8. Kurzanleitung
9. Tragetasche

ATLAS JUNIOR – PÄDIATRISCHER ALS-SIMULATOR P76

➤ MERKMALE

Merkmale von Atlas Junior:

- Atlas Junior bildet die Anatomie der Atemwege nach, einschließlich Zunge, Kehldeckel, Stimmbänder, Trachea, Ösophagus und Vallecula epiglottica.
- Atemwegsmanagement – Kopfneigung/Kinnanhebung oder der Esmarch-Handgriff.
- Die Fähigkeit zum Freimachen der Atemwege umfasst die simulierte Aspiration und das Entfernen von eingebrachten Fremdkörpern. Keine Flüssigkeiten.
- Der Atemweg des Simulators ist mit extra-/supraglottischen Atemwegshilfen sowie oraler und nasaler Intubation kompatibel.
- Erweiterter Atemweg zum Einführen von oralen (OPA) und nasalen Atemwegen (NPA).
- Intraossärer (IO) Gefäßzugang über die linke Tibia.
- Intravenöser (IV) Gefäßzugang über die Fossa antecubitalis des rechten Arms.
- Intramuskulärer (IM) Zugang über den rechten äußeren Schenkelmuskel.
- Tristate-Pupillen-Bewertung (normal/verengt/erweitert)



Merkmale von Atlas Junior in Verbindung mit REALITi 360:

Atlas Junior tritt mit REALITi 360 über WLAN in Verbindung. Die Übungspuppe und der virtuelle Defibrillator interagieren unter Verwendung spontaner oder vorprogrammierter Szenarien. Je nach ausgewählter Monitorschnittstelle können die folgenden Funktionen in Kombination mit REALITi 360 angezeigt werden:

- CPR-Dashboard-Bildschirm zur Anzeige aller relevanten Parameter und Werte der Herz-Lungen-Wiederbelebung gemäß den AHA- und ERC-Leitlinien.
- Atlas Junior ermöglicht die Überwachung und Erkennung von Vitalzeichen wie dem bilateralen Carotispuls.
- Automatische Simulationssteuerung auf der Grundlage vorprogrammierter Szenarien.
- Kompressionsartefakt-Wellenform, die im EKG angezeigt wird, und Informationen über die Handposition, die Kompressionstiefe und -rate, die bei der Durchführung der Herzdruckmassage angezeigt werden.
- Ventilationsgesteuerte EtCO₂-Kurven liefern Informationen über die Ventilationsrate und das inspiratorische Tidalvolumen.
- Carotispuls bei Verwendung eines perfundierenden Rhythmus (systolisch > 50 mmHg).
- Mit den von REALITi 360 bereitgestellten dynamischen Vitaldaten kann Atlas Junior verschiedene Notfallszenarien wie etwa einen Herzstillstand simulieren, die eine Vielzahl von invasiven Eingriffen erfordern.
- REALITi 360 erweitert die Therapieoptionen auf Defibrillation, Kardioversion und Herzschrittmacheranwendung auf dem echten oder generischen Monitor. Der beidseitige Carotispuls ermöglicht es, die Indikation und den Erfolg des angewandten Eingriffs zu bestimmen.



ATLAS JUNIOR – PÄDIATRISCHER ALS-SIMULATOR P76

> ALLGEMEINE HANDHABUNG

Beachten Sie vor dem Gebrauch von Atlas Junior die folgenden Sicherheitshinweise:



- Tragen Sie während der Simulationsszenarien Handschuhe, falls erforderlich.
- Vermeiden Sie die Verwendung von farbigen Kunststoffhandschuhen, da diese zu Verfärbungen führen können.



- Waschen Sie sich zum Schutz der Haut von Atlas Junior vor der Verwendung die Hände und legen Sie Atlas Junior auf eine saubere Oberfläche.
- Um bleibende Flecken zu vermeiden, verzichten Sie auf die Verwendung von Tintenstiften, Filzschreibern, Aceton oder Jod.
- Legen Sie Atlas Junior nicht auf Zeitungspapier oder farbiges Papier.
- Entfernen Sie nach der Verwendung von Atlas Junior falls erforderlich Klebstoffreste von der Haut der Übungspuppe mit einem Tuch, das mit 70%igem Ethylalkohol befeuchtet ist.



- Stellen Sie sicher, dass Atlas Junior während des Transports ordnungsgemäß gesichert ist, um Verletzungen oder Beschädigungen des Produkts zu vermeiden.
- Schmieren Sie die Atemwegshilfe (Trachealtuben, iGel) immer ein (Silikonöl), bevor Sie sie in die Luftröhre einführen.



- Der Simulator darf nur in trockenen Räumen gelagert und aufgeladen werden.
- Betriebstemperatur: -10 °C bis +35 °C
- Lagertemperatur: -10 °C bis +35 °C
- Luftfeuchtigkeit: 15 % bis 80 %



- Es darf nur das vom Hersteller mitgelieferte Ladegerät verwendet werden.
- Spezifikationen für den Anschluss des Ladegeräts: Eingang USB-C 5 V / 2 A
12,6 V = 2200 mAh
- Empfehlung: Nehmen Sie den Akku aus dem Ladegerät, sobald er vollständig aufgeladen ist. Wenn Sie die Übungspuppe überladen, wird der Akku stärker beansprucht, wodurch sich seine Lebensdauer verkürzen kann.



- Befolgen Sie die Anweisungen und beachten Sie die Warnhinweise, wenn Sie das Produkt benutzen.

> SICHERHEITSHINWEISE

Zur Gewährleistung der optimalen Leistung und Haltbarkeit von Atlas Junior lesen und befolgen Sie die Benutzerinformationen und Warnhinweise:

- ⊘ Führen Sie **KEINE** Mund-zu-Mund- oder Mund-zu-Nase-Beatmung an Atlas Junior durch.
- ⊘ Führen Sie außer in das IV-/IO-/IM-System **KEINE** Flüssigkeiten in Atlas Junior ein.
- ⊘ Verwenden Sie **KEINE** Elektrotherapie oder **KEINEN** echten Defibrillator oder AED.
- ⊘ Verwenden Sie **KEINE** scharfen Gegenstände in den Atemwegen.
- ⊘ Legen Sie **KEINE** chirurgischen Atemwege an.
- ⊘ Führen Sie **KEINE** Entlastungspunktion durch und legen Sie **KEINE** Thoraxdrainagen an.
- ⊘ Verwenden Sie das Gerät **NICHT**, wenn es Anzeichen einer elektrischen Fehlfunktion gibt oder ungewöhnlicher Rauchgeruch vorhanden ist.
- ⊘ Verwenden Sie **KEINEN** Sauerstoff.
- ⊘ Verwenden Sie **KEINE** beschädigten Ladegeräte.
- ⊘ Der Akku darf **NICHT** zerlegt werden. Versuchen Sie keinesfalls, den Akku aus dem Gerät zu nehmen.
- ⊘ Versuchen Sie **NICHT**, das Gerät selbst zu reparieren.
- ⊘ Verwenden Sie **KEINE** Herzschrittmacher, die Strom abgeben.

> INSTALLATION

Atlas Junior ist 1,10 m groß, wiegt 7 kg und ist in zwei verschiedenen Hautfarben erhältlich. Atlas Junior wird über den mitgelieferten Adapter aufgeladen und kann während des Trainings kabellos verwendet werden.

Eine farbcodierte Anzeige auf der rechten Körperseite von Atlas Junior gibt den Status der WLAN-Verbindung durch drei verschiedene Farben an: Grünes Licht gibt an, dass eine WLAN-Verbindung hergestellt wurde, blaues Licht gibt an, dass eine Verbindung zu einem Bluetooth-Lautsprecher hergestellt wurde und rotes Licht, dass SSID-Name und -Passwort geändert werden müssen.



► ATEMWEGE

Atlas Junior bildet die Anatomie der Atemwege nach, einschließlich Zunge, Kehldeckel, Stimmbänder, Trachea und Ösophagus. Verwenden Sie Atlas Junior, um die Positionierung des Kopfes, Handgriffe zum Freimachen der Atemwege und die Anwendung kompatibler Hilfsmittel für ein realistisches Atemwegsmanagement zu üben.

Die Atemwege können durch Zurückkippen des Kopfes oder durch den Esmarch-Handgriff geöffnet werden. Zu den anderen Methoden, um die Atemwege freizumachen, gehören die simulierte trockene Aspiration, die Entfernung von eingebrachten Fremdkörpern und das Einführen von Guedel-Tuben (OPA) oder Wendl-Tuben (NPA).

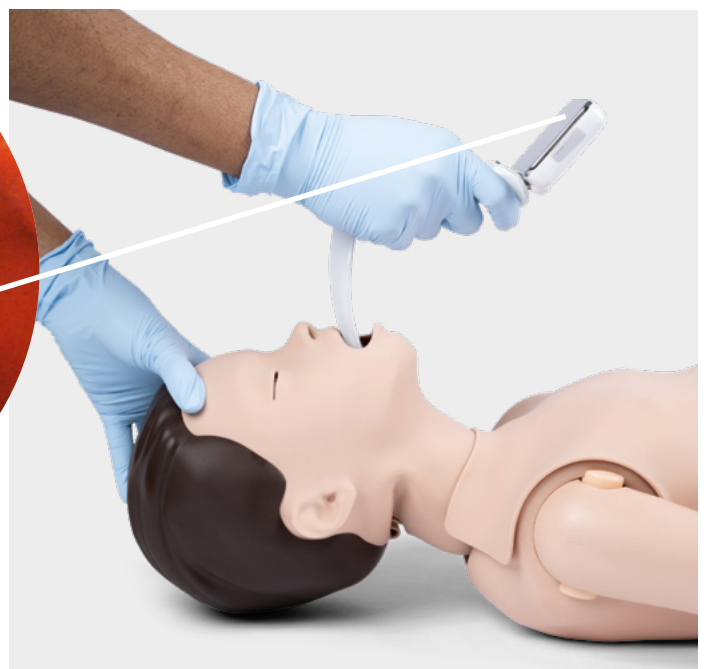
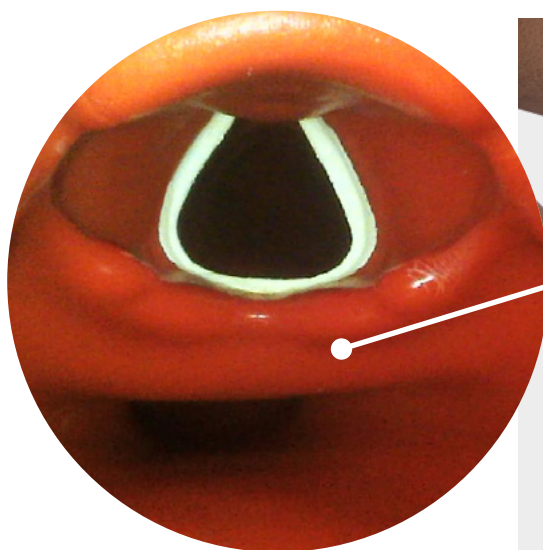
Wenn die Beutel-Masken-Beatmung (BVM) mit einem oder zwei Helfern an Atlas Junior korrekt durchgeführt wird, ist eine sichtbare Ausdehnung des Brustkorbs zu erkennen.

Die nasale oder orale Intubation kann mit einem Endotrachealtubus (ET) der Größe 5,5 durchgeführt werden. Für eine optimale Intubation verwenden Sie die verbesserte Jackson-Position und das BURP-Manöver. Verwenden Sie zur Intubation die klassische Laryngoskopie oder die Video-Laryngoskopie.



Empfohlene Tubusgrößen:

- Orotrachealtubus 5,5
- Nasotrachealtubus 4,5
- iGel 2
- Larynxmaske 2,5
- Larynxtubus 2



ATLAS JUNIOR – PÄDIATRISCHER ALS-SIMULATOR P76

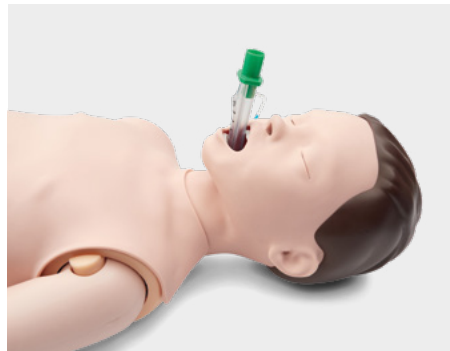
Durch Auskultation und Überprüfung auf eine Exkursion im Thoraxbereich können Sie feststellen, ob die Beutel-Masken-Beatmung korrekt durchgeführt wurde und ob die Atemwege richtig frei gemacht wurden. Außerdem kann eine fehlerhaft durchgeführte Hauptstamm-Intubation erkannt werden, wenn eine Thoraxexkursion und Lungengeräusche auf der rechten Seite vorliegen. Überprüfen Sie mithilfe der Auskultation, ob eine Exkursion im Abdomen vorliegt, um eine Fehl-Intubation in die Speiseröhre zu erkennen.

Supraglottische Atemwegsalternativen wie iGel, Larynxmasken (LMA) und Larynxschläuche (LT) können gemäß den Anweisungen des jeweiligen Herstellers verwendet werden. Außerdem kann eine Magensonde eingeführt werden. Die Atemwegsoption der zweiten Generation ermöglicht das Einführen einer Magensonde.

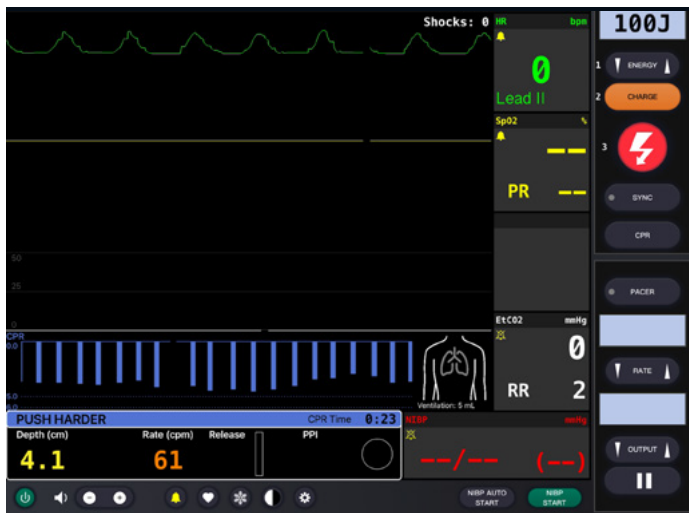


Hinweis:

Tragen Sie vor der Verwendung von Atemwegshilfen eine kleine Menge Silikongleitmittel auf die Vorrichtung auf.



Um das inspiratorische Tidalvolumen anzuzeigen, verwenden Sie das leistungsfähige CPR-Dashboard und den generischen Defibrillatorbildschirm des REALITI 360.



Lungenspezifikation

- Max. Tidalvolumen: 300 ml
- Max. Atemwegsdruck: 6,92 kPa

ATLAS JUNIOR – PÄDIATRISCHER ALS-SIMULATOR P76

► HERZ-LUNGEN-WIEDERBELEBUNG

Atlas Junior bildet die Anatomie eines Brustkorbs nach und ermöglicht die Durchführung von Thoraxkompressionen gemäß den Leitlinien zur Wiederbelebung.

Thoraxkompressionen können in Intervallen oder kontinuierlich mit Beutel-Masken-Beatmung durchgeführt werden, um während der Herz-Lungen-Wiederbelebung einen realistischen Widerstand im Brustkorb zu erzeugen.

Über den CPR-Dashboard-Bildschirm und den generischen Defibrillator erhalten Sie eine Rückmeldung über die Handposition.



Bei der Verwendung von REALTi 360 werden neben der Anzeige der Kompressionsrate und -tiefe auf dem Monitor Wiederbelebungsartefakte in der EKG-Kurve dargestellt.

Der CPR-Dashboard-Bildschirm und der generische Defibrillator ermöglichen Folgendes:

- ✓ Kompressionen, die EKG-Artefakte erzeugen
- ✓ Realistische Kompressionstiefen und -widerstände
- ✓ Erkennung von Tiefe, Entspannung und Frequenz der Kompressionen
- ✓ Echtzeit-Ansicht der Qualität der Herz-Lungen-Wiederbelebung auf dem CPR-Dashboard
- ✓ Erkennung der Handposition
- ✓ Konform mit den ILCOR-Anforderungen zur Wiederbelebung



ATLAS JUNIOR – PÄDIATRISCHER ALS-SIMULATOR P76

> KREISLAUF

Atlas Junior verfügt über eine IV-Punktionsstelle zum Legen einer peripheren Kanüle am rechten Arm, eine IO-Punktionsstelle an der distalen Tibia und eine IM-Punktionsstelle im äußeren Schenkelmuskel.

Verwenden Sie bei der Verabreichung von Arzneimitteln über das IV-Pad, den IO-Zugang oder den IM-Zugang einen an den Luer-Lock-Adapter angeschlossenen Drainagebeutel für das Flüssigkeitsmanagement.

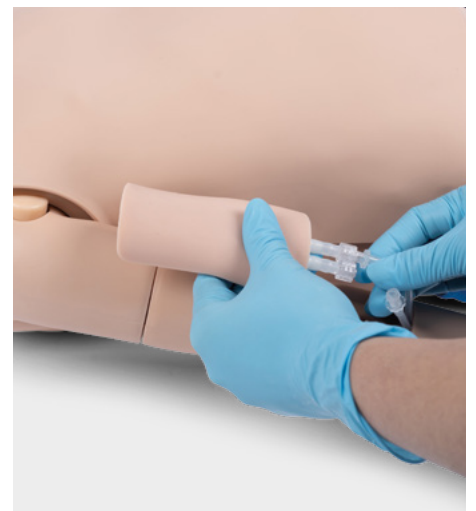


Empfohlene Punktionsgrößen

- IV: ≤ 20 G
- IO: Bohrsystem

Zum Auswechseln der IV-Pads und des IO-/IM-Einsatzes entnehmen Sie diese aus ihrer ursprünglichen Position und trennen sie vom Drainagesystem. Schließen Sie dann das neue Teil an das Drainagesystem an und setzen Sie das neue Trainingspad in die Öffnung ein. Wir empfehlen, am Ende der Trainingseinheit die Kanülen zu trocknen, zu entfernen und das Drainagesystem zu zerlegen.

Nach dem Ende aller Sitzungen eines Tages spülen Sie die IV-/IO-/IM-Zugänge mit Luft, um Flüssigkeitsreste aus dem System zu entfernen. Schließen Sie eine mit Luft gefüllte Spritze an den IV-/IO-/IM-Katheter an und spülen Sie die IV-Pads bzw. den IO-/IM-Einsatz mit Luft, bis nur noch Luft aus dem Überlaufschlauch austritt.



Auswechseln der IV-Zugänge

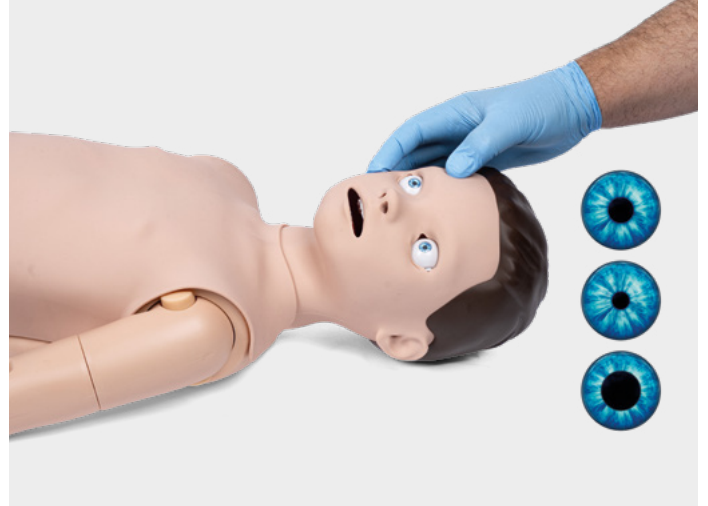
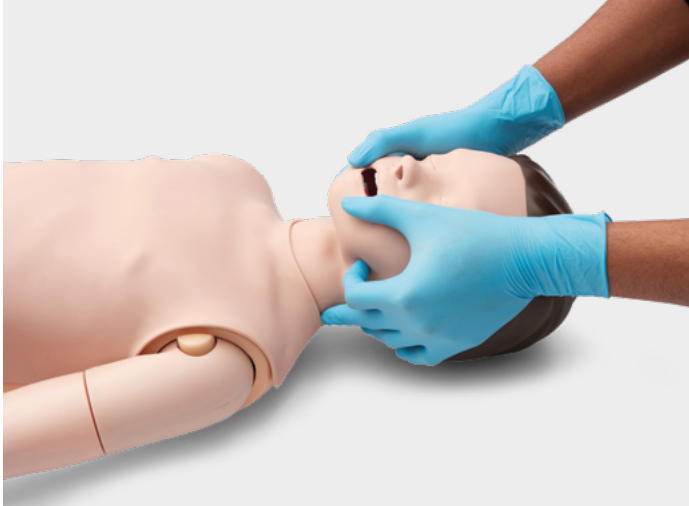


Auswechseln des IO-/IM-Zugangs

ATLAS JUNIOR – PÄDIATRISCHER ALS-SIMULATOR P76

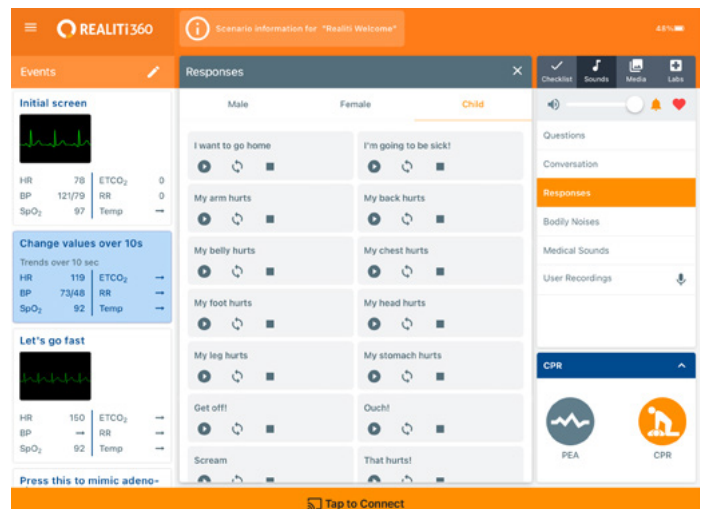
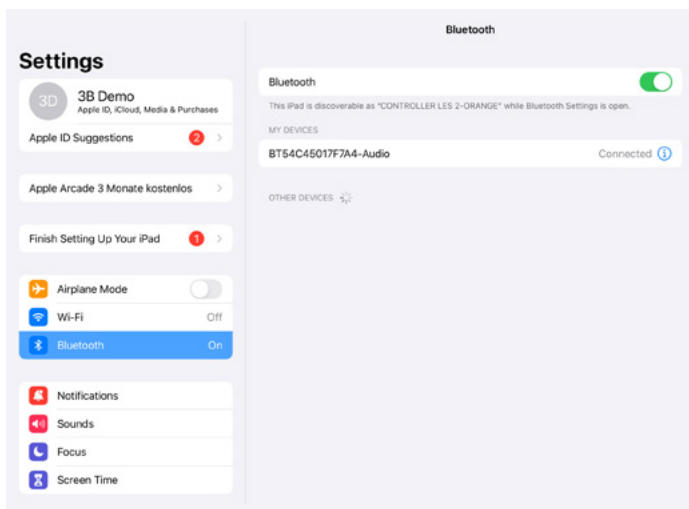
> NEUROLOGISCH

Atlas Junior ist mit einer vielseitigen Pupillenbaugruppe ausgestattet, die verschiedene Augenzustände – normal/verengt/erweitert – anzeigt. Durch vorsichtiges Bewegen der Augenlider lassen sich die Augenzustände problemlos verstellen.



> AUDIO

Atlas Junior verfügt über einen eingebauten Lautsprecher. Dieser Lautsprecher kann mit dem iSimulate iPad verbunden werden und auf eine Vielzahl von Geräuschen aus der REALITI-Geräuschbibliothek zugreifen.



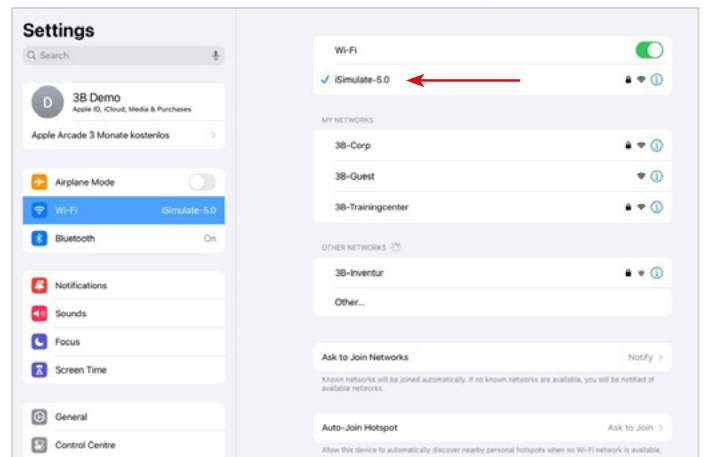
ATLAS JUNIOR – PÄDIATRISCHER ALS-SIMULATOR P76

➤ SO VERBINDEN SIE ATLAS JUNIOR MIT REALITi 360

Szenario 1: Der vorhandene WLAN-Router heißt iSimulate-5.0

1. **Einschalten:** Schalten Sie zunächst den iSimulate-5.0-Router ein.
2. **WLAN-Verbindung:** Das REALITi Monitor iPad und das Control iPad müssen mit demselben iSimulate-5.0-Netzwerk verbunden sein.

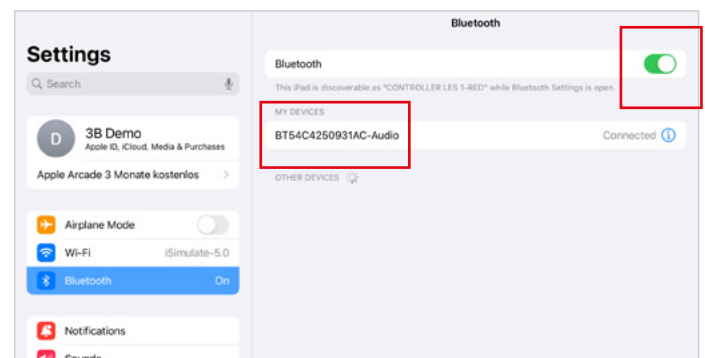
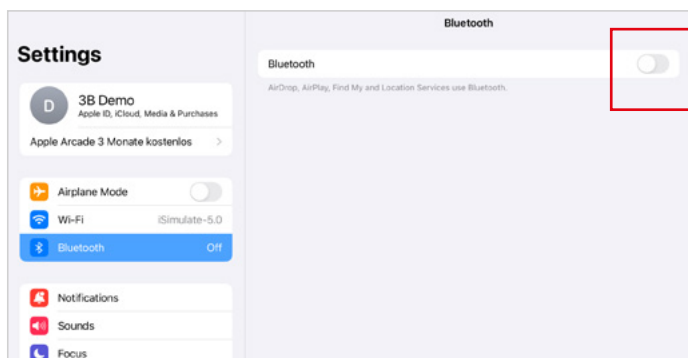
WLAN-Name: iSimulate-5.0
Passwort: iSimulate2012



3. **Schalten Sie Atlas Junior ein:** Drücken Sie auf die Ein-/Aus-Taste auf der rechten Seite der Übungspuppe, die sich automatisch im iSimulate-5.0-Netzwerk anmeldet.



4. **Bluetooth-Einstellungen:** Deaktivieren Sie Bluetooth auf dem Monitor iPad, aber aktivieren Sie Bluetooth auf dem Control iPad, um es per Bluetooth mit Atlas Junior zu koppeln.



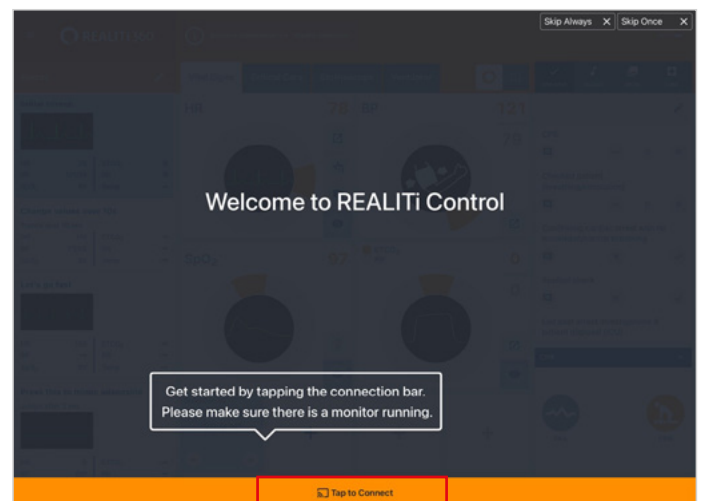
ATLAS JUNIOR – PÄDIATRISCHER ALS-SIMULATOR P76

5. **Starten Sie die REALTi-App:** Öffnen Sie die REALTi-App auf beiden iPads. Wählen Sie dazu „Staging“ auf dem Monitor und „Control“ auf dem Control iPad.

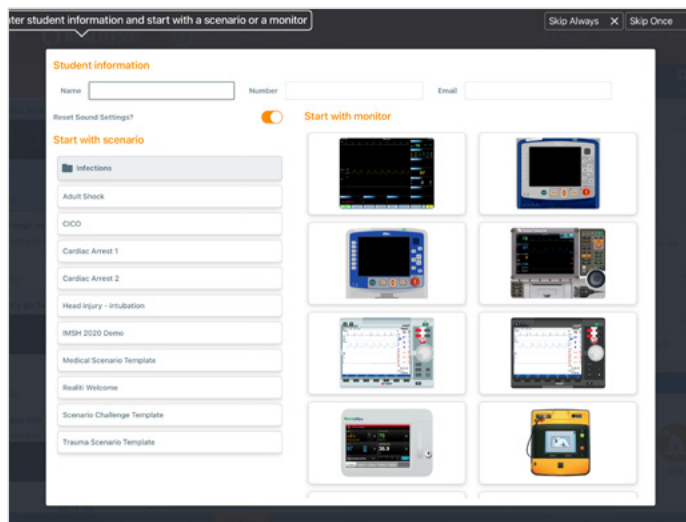


6. **Verbinden Sie die iPads:** Verbinden Sie die beiden Mobilgeräte über die Funktion „Zum Verbinden tippen“ („Tap to Connect“) auf dem Control iPad miteinander.

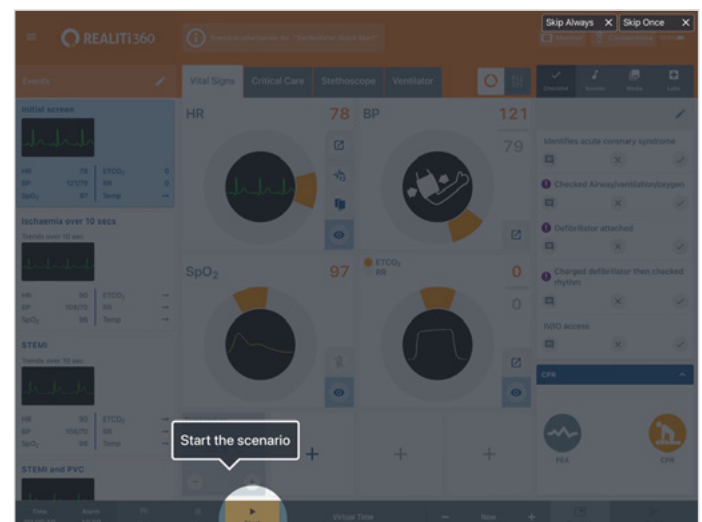
Wenn das Monitor iPad nicht in der Liste angezeigt wird, überprüfen Sie, ob das Staging iPad und das Monitor iPad mit demselben WLAN-Netzwerk Ihres REALTi-Routers verbunden sind: iSimulate-5.0 (beide iPads müssen sich im selben WLAN-Netzwerk befinden).



7. **Wählen und starten Sie ein Szenario:** Wählen Sie zum Beginnen ein Szenario oder eine Monitoreinrichtung auf dem Control iPad.

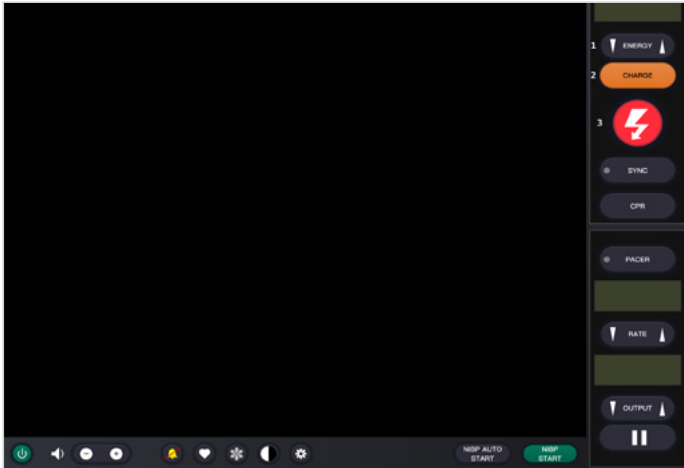


8. Wählen Sie ein Szenario oder einen Monitor und tippen Sie auf die Schaltfläche „Start“. Starten Sie den Defibrillator über das Hauptmenü auf dem iPad:

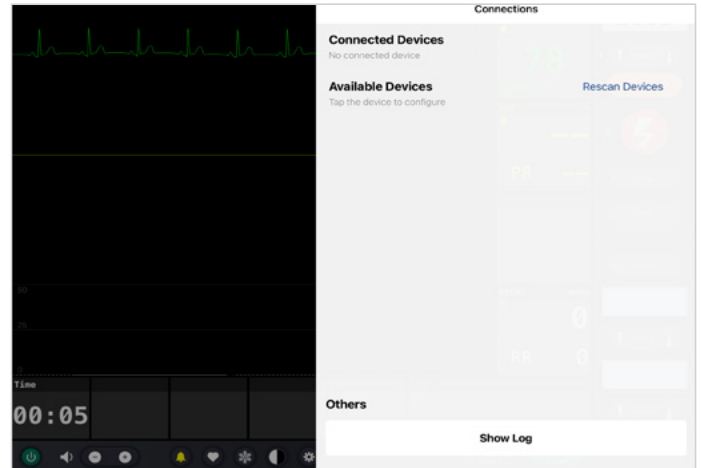


ATLAS JUNIOR – PÄDIATRISCHER ALS-SIMULATOR P76

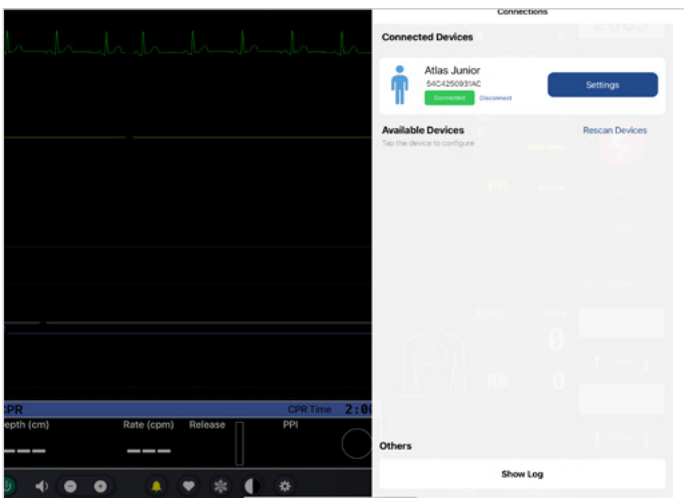
9. Auf dem Monitor iPad sollte das in Schritt 7 ausgewählte Szenario bzw. der ausgewählte Monitor angezeigt werden. Starten Sie den Defibrillator.



10. Suchen Sie Atlas Junior: Wischen Sie auf dem Monitor iPad von rechts nach links, um die verfügbaren Geräte anzuzeigen.



11. Tippen Sie auf „Rescan Devices“. Tippen Sie auf „Connect Device“ und wählen Sie unter den verfügbaren Geräten „Atlas Junior“ aus. Die verbundene Übungspuppe Atlas Junior wird automatisch kalibriert. Die Übungspuppe simuliert einen Carotispuls.



12. Beginnen Sie die Simulation: Komprimieren Sie die Übungspuppe. Die CPR-Kompression ist in der EKG-Wellenform und dem Balkendiagramm zu erkennen.

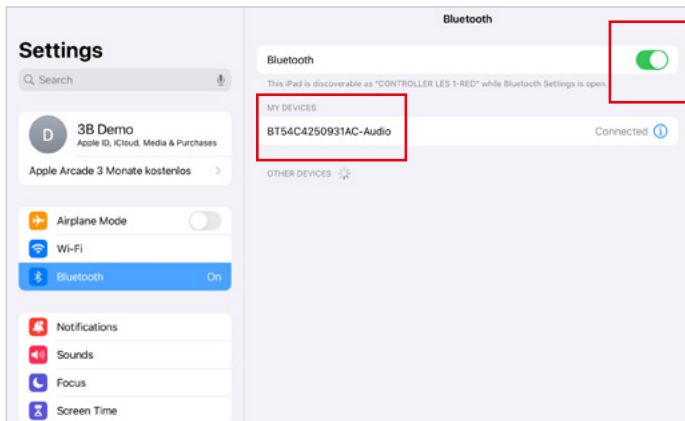


ATLAS JUNIOR – PÄDIATRISCHER ALS-SIMULATOR P76

› SO ÄNDERN SIE DIE WLAN-EINSTELLUNGEN VON ATLAS JUNIOR

Szenario 2: Der vorhandene WLAN-Router heißt nicht iSimulate-5.0

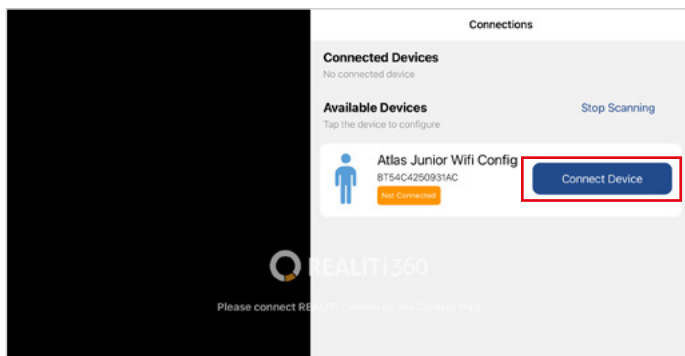
1. **Bluetooth-Einstellungen:** Schalten Sie auf dem Monitor iPad Bluetooth ein und stellen Sie die Verbindung zu Atlas Junior her.



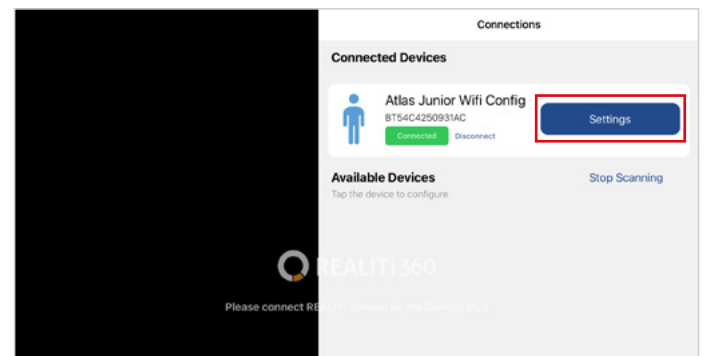
2. **Starten Sie die REALTi-App:** Starten Sie auf dem Monitor iPad die REALTi-App und wählen Sie die Schaltfläche „Staging“:



3. **Suchen Sie Atlas Junior:** Wischen Sie auf dem Monitor iPad von rechts nach links, um das Menü „Available Devices“ einzublenden. Wählen Sie „Rescan Devices“, tippen Sie auf „Connect Device“ und wählen Sie in der Liste „Atlas Junior Wi-Fi Config“ aus.

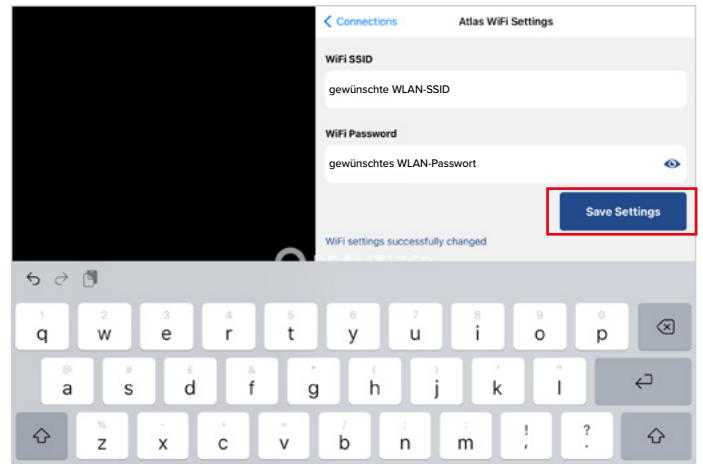
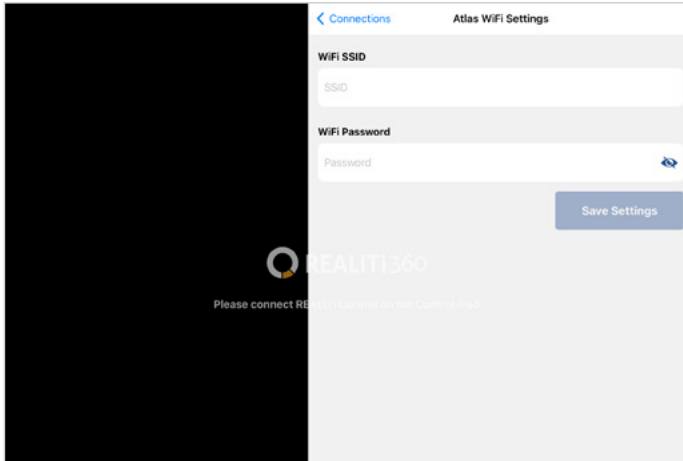


4. Wählen Sie, nachdem die Verbindung zu „Atlas Junior WLAN-Konfiguration“ (‘Atlas Junior Wi-Fi Config’) hergestellt wurde, „Einstellungen“ aus.

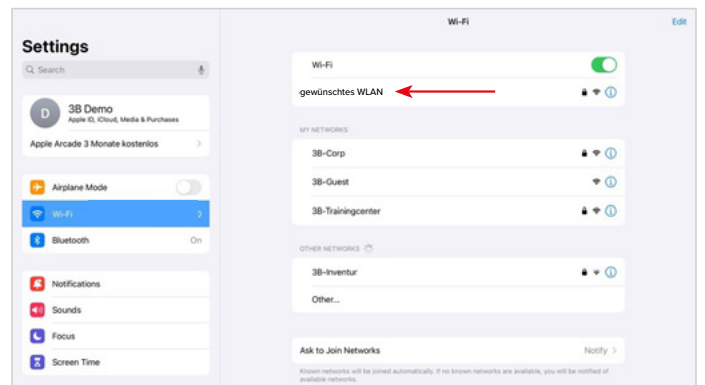


ATLAS JUNIOR – PÄDIATRISCHER ALS-SIMULATOR P76

5. **Ändern Sie die WLAN-SSID:** Die WLAN-Einstellungen für Atlas werden angezeigt und Sie können den Namen des WLAN-Netzwerks an den Ihres Routers anpassen. Vergewissern Sie sich, dass sowohl die WLAN-SSID (Name) als auch das Passwort mit dem WLAN-Router übereinstimmen.
6. Nachdem Sie die gewünschte WLAN-SSID und das gewünschte Passwort eingegeben haben, tippen Sie auf „Einstellungen speichern“ (‘Save Settings’), um die Änderungen der WLAN-Konfiguration zu übernehmen.



7. Beenden Sie die App durch doppeltes Tippen auf die Home-Taste und wischen Sie die App-Vorschaukarte nach oben, um sie zu schließen.
8. Schalten Sie Atlas Junior aus.
9. Verbinden Sie das Monitor iPad und das Staging iPad mit dem WLAN-Netzwerk Ihres Routers. Beide iPads müssen sich im selben WLAN-Netzwerk befinden.
10. Befolgen Sie die Schritte 3 bis 12 aus Szenario 1.



 **Atlas Junior ist startbereit!**



ATLAS JUNIOR – PÄDIATRISCHER ALS-SIMULATOR P76

> FAQ

Ich kann keine Verbindung zwischen Atlas Junior und REALITi herstellen.

Ursache	Lösung
Falsches WLAN-Netzwerk ausgewählt	<ul style="list-style-type: none">• Verbinden Sie sich auf beiden iPads mit dem richtigen WLAN-Netzwerk. HINWEIS: Standard-SSID WLAN „iSimulate-5.0“ Das standardmäßige Passwort lautet „iSimulate2012“.• Wenn Sie mehr als einen Atlas Junior-Simulator betreiben, stellen Sie sicher, dass jeder Simulator seinen eigenen eindeutigen SSID-Namen hat. Wenn Sie mehr als einen Atlas Junior-Simulator betreiben, stellen Sie sicher, dass jeder Simulator über einen eigenen Router bzw. ein eigenes Netzwerk zur Verbindung verfügt. HINWEIS: Folgen Sie den Anweisungen in der Kurzanleitung (So verbinden Sie Atlas Junior mit REALITi 360)
Die REALITi 360 App wird nicht aktualisiert.	Rufen Sie auf beiden iPads den App Store auf und aktualisieren Sie die REALITi 360 App auf die neueste verfügbare Version.
Atlas Junior zu weit vom WLAN-Router entfernt	Bringen Sie Ihren WLAN-Router und das REALITi-System näher an Atlas Junior heran.

Die Verbindung zwischen REALITi und Atlas Junior wurde getrennt.

Mehrere Netzwerkverbindungen können die Übertragungen zwischen REALITi und Atlas Junior stören.

Schließen Sie andere Netzwerke auf Ihren beiden iPads, abgesehen von dem Netzwerk, das für die Verbindung mit Atlas Junior erforderlich ist. Das Standardnetzwerk lautet „iSimulate-5.0“.

So ändern Sie die WLAN-Einstellungen von Atlas Junior

Die Anweisungsschritte finden Sie auch auf Seite 13 des Atlas Junior-Handbuchs.

Die Atlas Junior-Atemwege wurden durch Mund-zu-Mund-Beatmung kontaminiert.

Führen Sie KEINE Mund-zu-Mund-Beatmung an Atlas Junior durch. Gehen Sie bei einer Beschädigung wie folgt vor:

- Reinigen Sie die Außenseite von Atlas Junior mit Tüchern für Übungspuppen.
- Reinigen Sie die Innenseite der Mundhöhle mit Tüchern für Übungspuppen.
- Wechseln Sie den Lungenbeutel aus.

Es ist keine Brusthebung an Atlas Junior erkennbar.

- Wenn die Brusthebung einseitig ist, kann der ETT in den rechten Hauptbronchus eingeführt werden. Korrigieren Sie die Einführung des ETTs.
- Der Lungenbeutel ist undicht oder die Schläuche zur Lunge sind verdreht, geknickt oder abgeklemmt, weshalb der Lungenbeutel ausgetauscht werden muss.
- Entfernen Sie die Undichtigkeit im Atemweg.
- Prüfen Sie die Luftschläuche auf Undichtigkeiten.
- Prüfen Sie, ob alle Anschlüsse korrekt hergestellt sind.
- Wechseln Sie bei Bedarf die Schläuche aus.

An Atlas Junior ist kein Carotispuls wahrnehmbar.

Es kommen die folgenden Ursachen infrage:

- Der systolische Blutdruck liegt unter 50 mmHg.
- Die Verbindung zwischen der REALITi 360 App und Atlas Junior ist unterbrochen.
- Nicht-perfundierender Herzrhythmus
- PEA-Rhythmus

Atlas Junior verbindet sich nicht mit dem Bluetooth-Lautsprecher

- Öffnen Sie die Einstellungen auf dem iSimulate iPad und schalten Sie Atlas Junior ein.
- Tippen Sie auf Bluetooth.
- Aktivieren Sie Bluetooth.
- Wählen Sie in der Liste das Gerät „BT...-Audio“.
- Nach erfolgreicher Herstellung der Verbindung wird das Gerät unter „My Devices“ als „Connected“ aufgeführt.

ATLAS JUNIOR – PÄDIATRISCHER ALS-SIMULATOR P76

> ERSATZTEILE

Verbrauchsmaterialien		ArtikeInr.
Ersatzbrusthaut	hellhäutig	1025364
	dunkelhäutig	1025422
IO-Ersatzteil	hellhäutig	1025362
	dunkelhäutig	1025420
IV-Ersatzteil	hellhäutig	1025358
	dunkelhäutig	1025417
IM-Ersatzteil	hellhäutig	1025363
	dunkelhäutig	1025421
Lungenbeutel		1025365
Magenbeutel		1025366
Tragetasche		1025367
Linkes und rechtes Bein (ohne IO/IM)	hellhäutig	1025360
	dunkelhäutig	1025419
Rumpf-Anschluss		1025361
Rechter Arm (ohne IV-Pad)	hellhäutig	1025357
	dunkelhäutig	1025416
Linker Arm	hellhäutig	1025356
	dunkelhäutig	1025415
Arm-Anschluss		1025359
Akkuladegerät		1024326

> TECHNISCHE DATEN

Betriebstemperatur:	-10 °C bis +35 °C
Lagertemperatur:	-10 °C bis +35 °C
Luftfeuchtigkeit:	15 % bis 80 %

> KONTAKTINFORMATIONEN



3B Scientific
A worldwide group of companies

3B Scientific GmbH
Heidelberger Straße 26 • 01189 Dresden • Germany
Phone: + 49 (0)351-40390-0 • Fax: + 49 (0)351-40390-543
3bscientific.com • vertrieb@3bscientific.com